

Lutz Dietrich erkämpft Turniersieg beim Lauffener Adventsturnier

Am Sonntag fand in Lauffen a.N. das 19. Adventsturnier statt. Mit dabei waren auch 6 Jugendringer vom AC Wüstenrot, darunter mit Till Wäcker und Henri Kircher auch zwei Neulinge, die ihren ersten Turnierstart hatten.

Insgesamt war das Turnier mit 170 Teilnehmern sehr stark besetzt. Gekämpft wurde im Freistil in den Altersklassen der B - / C - / D – und E – Jugend.

Konstantin Rutkofsky und **Henri Kircher** starteten beide bei der E – Jugend in der Klasse bis 28 kg.

Während Konstantin nach einer vorzeitigen Niederlage das Turnier abbrechen musste und damit am Ende auf Platz 6 landete, erkämpfte sich Henri mit einer Bilanz von 2 Siegen und 3 Niederlagen den 4. Platz bei seiner Turnierpremiere.

Für **Till Wäcker**, der bei der D – Jugend in der Klasse bis 36 kg startete, war die Konkurrenz an diesem Tag noch etwas zu stark. Im Kampf um Platz 5 unterlag er nach spannendem Kampf denkbar knapp mit 8:10 Punkten. In den Runden davor war er leider chancenlos, so belegte er am Ende Platz 6.

Sönke Dietrich ging bei der B – Jugend in der mit 3 Teilnehmern besetzten Gewichtsklasse bis 41 kg an den Start. Nach einer unglücklichen Auftaktniederlage erkämpfte sich Sönke mit einem tollen Schultersieg den 2. Platz.

Raphael Neudert zeigte in der Klasse bis 48 kg eine starke Leistung. Drei von vier Kämpfen konnte Raphael vorzeitig gewinnen, im entscheidenden Kampf um den Turniersieg gegen Daniel Meyer vom SV Siegfried Hallbergmoos (Bayern) war er allerdings chancenlos. Damit belegte er aber einen tollen 2. Platz in seiner Gewichtsklasse.

Nicht zu schlagen an diesem Tag war **Lutz Dietrich**, der bei der B – Jugend in der Klasse bis 68 kg startete. Nach einem knappen Punktsieg in Runde 1, ließ er seinem Gegner in der 2. Runde keine Chance und zwang ihn nach deutlicher Führung vorzeitig auf die Schultern und sicherte sich damit letztendlich souverän den Turniersieg in seiner Gewichtsklasse.

Auf dem Bild sehen Sie den Wüstenroter Nachwuchs mit Jugendtrainer Daniel Dietrich und Oliver Mattes, der bei dem Turnier als Vereinskampfrichter im Einsatz war.

